



Die Änderung gemäß § 13 BBauG in öffentlicher Sitzung
am 12. Juni 1979 vom Gemeinderat beschlossen :

Änderung zum Entwurf II vom 05.02.1979/09.04.1979

Als Entwurf in öffentlicher
Sitzung vom Gemeinderat
beschlossen
am: 06/01/79

Als Satzung in öffentlicher
Sitzung vom Gemeinderat
beschlossen
am: 03/04/79

Nach vorheriger Bekanntmachung
in: Amtsblatt der Gemeinde
öffentlich ausgelegt
von: 19/02/79 bis: 10/03/79

Genehmigt durch: Landratsamt
Bodenseekreis, Friedrichshafen
mit Erlaß.Nr.
vom:

Rechtsverbindlich durch öffentliche Bekanntmachung am:
in: gez.:

ENTWURF II BEBAUUNGSPLAN HAPPENWEILER M.1:500

ARCHITEKTÜRBÜRO A.KÄSTLE ING.
ITTENDORFER STRASSE 3
7778 MARKDORF

X Die Einschränkung wurde
mit Genehmigung vom 30.8.79
aufgehoben.

Friedrichshafen 30.8.1979



Landratsamt Bodenseekreis
Glärnschönbühl
7990 Friedrichshafen 1
Böckermann

GEÄND. 1.6.79 GA
GEÄND. 9.4.79 GA
05.02.79 GA

Planzeichenerklärung und Festsetzungen




Bundesbaugesetz (BBauG) vom 18.08.1976

Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 15.09.1977







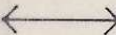

Landesbauordnung (LBO) vom 20.06.1972

1. Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 BBauG)




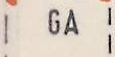

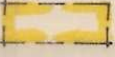


1.1 Art und Maß der baulichen Nutzung (§ 9(1) Nr. 1 BBauG)

-  Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)
-  Mischgebiet (§ 6 BauNVO)
- II Zahl der Vollgeschosse, Höchstgrenze (§ 18 BauNVO)
- I+D Ein Vollgeschoß plus ausgebautes Dachgeschoß
- 0,4 Grundflächenzahl = GRZ (§ 19 BauNVO)
-  Geschoßflächenzahl = GFZ (§ 20 BauNVO)
- 2 WE max. Anzahl der Wohneinheiten

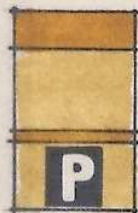
1.2 Bauweise (§ 9(1) Nr. 2 BBauG)

-  Nur Einzelhäuser verbunden mit Pergolen, die nordseitig als geschlossene Wand auszuführen sind. (§ 22(2) BauNVO)
-  Nur Einzelhäuser zulässig (§ 22(2) BauNVO)
-  Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig (§ 22(2) BauNVO)
-  Nur Hausgruppen zulässig (§ 22(2) BauNVO)
-  Offene Bauweise
-  Baugrenzen (§ 23(3) BauNVO)
-  Hauptfirstrichtung
- Die Höhenlage der baulichen Anlage wird in jedem Einzelfall in der Baugenehmigung festgesetzt. (§ 15 LBO)
- Höhenlage der Verkehrsanlagen.
-  Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (§ 16(4) BauNVO)

1.3 Flächen für Nebenanlagen (§ 9(1) BBauG)

-  Öffentlicher Kinderspielfeld Nr. 15
-  Bolzplatz Nr. 15
-  Stellplätze Nr. 4
-  Garagen Nr. 4
-  Gemeinschaftsgaragen Nr. 22
-  Mit Geh-, Fahr- Leitungsrecht zu belastende Flächen Nr. 21
-  Aufschüttungsflächen h. = 3.00 ü. Fahrbahnachse Nr. 24
-  Öffentliche Grünflächen Nr. 15

1.4 Verkehrsflächen (§9(1) Nr. 11 BBauG)



Gehweg/ bzw. Wohnweg

Fahrbahn

Sicherheitsstreifen

Parkplätze



Zufahrtsverbot

1.5 Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeindebedarf (§ 9(1) Nr. 5 BBauG)



Flächen nur für Gemeinbedarf

1.6 Räumlicher Geltungsbereich (§ 9(7) BBauG)



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Beb.-Planes

2. Örtliche Bauvorschriften (§ 111 LBO)

SD Satteldach 25-35° (§ 111(1) Nr. 1 LBO)

PD Pultdach 15° (§ 111(1) Nr. 1 LBO)

FD Flachdach (§ 111(1) Nr. 1 LBO)

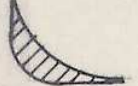
3. Sichtfelder (§ 9 BBauG)



Sichtfelder an Straßen sind oberhalb 70 cm von Sichthindernissen jeder Art freizuhalten. Nr. 10

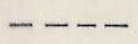


Von jeder Bebauung, einschl. von Nebenanlagen nach § 14 der BauNVO freizuhaltende Grundstücke. Nr. 10

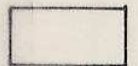


Pflanzverbot Nr. 10

4. Unverbindliche Hinweise



Vorgeschlagene Grundstücksgrenzen



Vorgeschlagene Baukörperform